

## Gleichmann Electronics integriert Prozesse mit SAP ERP und Lösungen von ITML: Alle Geschäftsprozesse unter einem IT-Dach zusammengefasst

Die Gleichmann & Co. Electronics GmbH, einer der führenden Distributoren für elektronische Bauelemente in Europa, schafft mit SAP ERP sowie SAP-basierten Zusatzlösungen von ITML unternehmensweit durchgängige und effiziente Geschäftsabläufe. Mit der integrierten IT und einer konsolidierten Datenbasis hat das Unternehmen wichtige Grundlagen gelegt, um seine langfristig ausgerichtete Expansionsstrategie noch gezielter zu steuern und voranzutreiben.

Die Gleichmann & Co. Electronics GmbH ist europaweit einer der führenden Distributoren für qualitativ hochwertige elektronische Bauelemente. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Frankenthal gehört zu 100 Prozent zur MSC Investoren GmbH aus Stutensee und ist wichtiger Bestandteil der MSC Firmengruppe.

Zum Lieferprogramm der Gleichmann gehören insbesondere Mikrocontroller und -prozessoren, programmierbare Logikbausteine, Grafik- und TFT-Displays, LED-Leuchtstoffröhren sowie elektromechanische und optoelektronische Komponenten. Um die Anforderungen seiner Kunden bestmöglich zu erfüllen, bezieht der Distributor die elektronischen Bauelemente weltweit von mehr als 70 namhaften Herstellern, darunter NEC, Hynix, SST, u.v.a..

### Langfristige Wachstumsstrategie braucht eine effiziente IT

Gleichmann Electronics verfolgt eine mittel- und langfristig angelegte Wachstumsstrategie, um sich in Europa als führender Distributor für elektronische Bauelemente zu positionieren und seine internationale Präsenz weiter auszubauen. „Dazu benötigen wir eine effiziente IT-Unterstützung, die unternehmensweit einen transparenten Überblick über sämtliche Geschäftsabläufe sowie alle Zahlungsströme liefert“, erklärt Rüdiger Kuhn, Verantwortlicher für

den Bereich IT im Unternehmen. Mit der über Jahre angewachsenen heterogenen IT-Landschaft war dies nicht möglich. Sie bestand aus Lösungen unterschiedlicher Hersteller für die Bereiche Logistik, Finanzbuchhaltung und Personalwirtschaft und aus Eigenentwicklungen wie einer CRM-Software.

### Alles unter ein IT-Dach bringen

Die einzelnen Applikationen waren zwar über diverse Schnittstellen miteinander verbunden, die Datenübertragung, etwa zwischen der Logistik-Software und den Anwendungen für das Finanz-Management, erfolgte jedoch weitgehend manuell. Das konnte zu Übertragungsfehlern sowie zu Inkonsistenzen im Datenbestand führen.

Der Distributor beschloss, eine integrierte und zukunftsfähige Geschäftssoftware einzuführen. Nach einem intensiven Auswahlprozess fiel die Wahl auf SAP ERP 6.0. „Die ERP-Anwendung erfüllte unsere Anforderungen am besten und bietet ausgereifte Funktionen für die automatische Verfügbarkeitsprüfung von Beständen“, erläutert Hans-Joachim Wiester, IT-Leiter bei Gleichmann Electronics. „Zudem können wir alle Geschäftsabläufe unter einem IT-Dach zusammenführen.“

### Einführung mit kompetentem Partner

Für die Einführung zählte das Unternehmen auf das SAP-Systemhaus ITML GmbH aus Pforzheim. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit implementierten die Projektpartner SAP ERP in zwei Stufen. In einem ersten Schritt nahm der Distributor die Anwendungen für Finanzbuchhaltung und Controlling sowie für das Personalwesen produktiv in Betrieb, danach folgten die Logistik-Anwendungen der ERP-Software. Die ITML-Berater hatten diese an die individuellen Prozessanforderungen von Gleichmann Electronics angepasst.

## Auskunfts-fähigkeit gegenüber Kunden erhöht

Bereits kurze Zeit nach dem Produktivstart machten sich die Vorteile der mithilfe von SAP ERP integrierten Geschäftsprozesse für die 400 Endanwender bemerkbar. Das Unternehmen hat sämtliche Daten- und Informationsflüsse auf der ERP-Plattform gebündelt, miteinander verknüpft und auch die Stammdaten konsolidiert. „Wir überblicken jetzt lückenlos alle Geschäftsprozesse vom Wareneingang über den Vertrieb bis zur Auslieferung, steuern diese sicher und bearbeiten so Kundenaufträge rascher“, betont Rüdiger Kuhn.

Aktuelle Bestände lassen sich jederzeit per Knopfdruck abrufen, denn was im Lager ist, ist auch im System. Auch alle Lagerbewegungen, wie etwa Entnahmen, sind transparent nachvollziehbar. Bestellt ein Kunde beispielsweise 50 TFT-Displays von Hitachi mit der Nummer TX06D57VM0AAA lässt sich mit einer automatisierten Verfügbarkeitsprüfung sofort feststellen, ob die TFT-Displays auf Lager und lieferbar sind. Das erhöht die Auskunftsfähigkeit gegenüber Kunden und Lieferungen können rasch und flexibel terminiert werden.

## Mehr Effizienz bei Ausgleichszahlungen

Unterstützt von der ERP-Lösung kann der Distributor nun auch den branchentypischen Ship-and-Debit-Prozess mit den Herstellern weitgehend IT-gestützt und damit effizient durchführen und verwalten. ITML-Experten erweiterten SAP ERP hierzu um entsprechende Zusatzprogrammierungen.

## Durchgängige Abläufe in Vertrieb, Service und Versand

Der mittelständische Distributor bildet mit der SAP-Lösung auch die Abläufe im Vertrieb sowie im Versand und Transport nahtlos ab. Dafür setzt er die webbasierten und vollständig in SAP ERP integrierten Zusatzlösungen

**ITML > CRM** und **ITML > Packtisch** ein. Über die Benutzeroberfläche von **ITML > CRM** greifen die Vertriebsmitarbeiter mit wenigen Mausklicks auf aktuelle Bestandsdaten, Bedarfe, Bestellungen und Kundenaufträge aus dem ERP-System zu. Dadurch können sie Kunden vor Ort Auskunft geben, ob bestimmte Bauteile vorrätig sind. Das spart Zeit und Kosten, denn zeitaufwändige Rückfragen per Telefon oder Fax entfallen.

Künftig soll der Vertriebsaußendienst Angebote sowie Aufträge direkt in der Zusatzlösung erfassen. Auf diese Weise will Gleichmann Electronics durchgängig IT-gestützte und medienbruchfreie Vertriebsprozesse schaffen – von der Kundenanfrage bis idealerweise zur Auftragsvergabe. Wird beispielsweise ein in **ITML > CRM** erstelltes Angebot in einen Kundenauftrag umgewandelt, fließen die Angebotsdaten direkt in den Kundenauftrag, der in SAP ERP hinterlegt ist. Dort werden sie von Innendienstmitarbeitern weiterverarbeitet. Da für den Distributor auch Serviceprozesse sehr wichtig sind, setzt er mit

**ITML > CSM** eine weitere Zusatzlösung aus der **ITML > SolutionSuite** ein. Damit kann das Unternehmen nun auch Kundenreklamationen sowie Warenrücksendungen im Rahmen eines RMA-Szenarios (Return Material Authorisation) strukturiert abwickeln.

Durch den Einsatz der Packtischlösung von ITML stehen Mitarbeitern im Versand jetzt wichtige Transportinformationen, wie Kunde, Lieferort und Lieferzeit, bereits am Anfang des Verpackungsvorganges zur Verfügung. Die für die integrierten Versanddienstleister DHL und UPS notwendigen Transportpapiere erzeugen Mitarbeiter des Versandbüros direkt aus dem SAP-System heraus. Die Trackinginformationen je Versendung kann der Außendienst direkt in der CRM-Lösung von ITML nachverfolgen.

## Kennzahlen tagesaktuell auswerten

Alle Daten zu Aufträgen, Bestellungen, Kosten und Umsätzen fließen umgehend in die Finanzbuchhaltung und sind jederzeit auswertbar. Als Reporting-Lösung kommt SAP NetWeaver Business Warehouse (SAP NetWeaver BW) zum Einsatz. Damit lassen sich wichtige Kennzahlen tagesaktuell miteinander kombinieren, analysieren, und interpretieren. Rüdiger Kuhn: „Dadurch wissen wir immer genau, wo unser Unternehmen aktuell steht und haben eine tragfähige Grundlage für fundierte strategische und taktische Entscheidungen.“

## Weichen für die Zukunft gestellt

Gleichmann Electronics hat mit SAP ERP die Weichen für die Zukunft gestellt und bereits viel erreicht, doch damit ist noch nicht Schluss. Da auch die MSC Vertriebs GmbH bestehende Altlösungen durch SAP ERP ablösen wird, soll es künftig möglich sein, interne Bestell- und Verrechnungsprozesse zwischen den Gesellschaften weitgehend automatisiert und damit kostenoptimiert abzuwickeln.

Derzeit führt Gleichmann Electronics in Zusammenarbeit mit ITML die Außenhandelslösung SAP Global Trade Services (SAP GTS) ein. Diese soll den ab 1. Juli 2009 verbindlichen elektronischen Nachrichtenaustausch mit dem ATLAS-System des Zolls sicherstellen. Als exportorientiertes Unternehmen kann der Distributor künftig mit den in der Lösung hinterlegten und laufend aktualisierten Sanktionslisten die gesetzlich geforderte Prüfung seiner geschäftlichen Beziehungen zu Lieferanten und Kunden sicher durchführen.

Weitere Informationen zum Thema SAP ERP  
finden Sie unter [www.itml.de/erp](http://www.itml.de/erp)



**ITML GmbH**  
Stuttgarter Straße 8  
D-75179 Pforzheim  
Tel.: +49 7231 145 46 0  
Fax: +49 7231 145 46 99

**ITML AG**  
Zürichstrasse 3  
CH-2504 Biel/Bienne  
Tel.: +41 32 342 70 10  
Fax: +41 32 342 70 14

